

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1895

276 (24.11.1895) Mittagausgabe 2. Blatt

Abonnement: Im Verlage abgeholt: 50 Pfg. monatlich. Frei in's Haus geliefert: Vierteljährlich 1.80...

Badische Presse.

Expedition: Karlstraße Nr. 17. Rotationsdruck. Eigentum und Verlag von F. Thiergarten.

Inserate: Die Zeitschrift 20 Pfg. (Einspaltige Zeilen). Die Restzeilen 40 Pfg. Einzelnummer 5 Pfg. Doppelnummer 10 Pfg.

Auflage 16000. 15 975. 23. März 1895. (Kleine Presse). Garantirt größte Abonnenten-Zahl aller in Karlsruhe erscheinenden Tagesblätter. General-Anzeiger der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe und Umgebung.

Verantwortlich für den politischen, unterhaltenen u. lokalen Teil: Albert Herzog, für den Inseraten-Teil: A. Rinderpacher, sämtl. in Karlsruhe.

Nr. 276. 2. Blatt. Post-Zeitungsliste 723. Karlsruhe, Sonntag den 24. November 1895. Telefon-Nr. 86. 11. Jahrgang.

Erinnerungen an Fritz Reuter.

Ein Gedicht Fritz Reuters auf — Schiller wird man mit nicht geringem Interesse lesen, zumal diese poetische Jubilation, die der große plattdeutsche Dichter dem hochdeutschen Klassiker darbrachte, bisher nicht bekannt geworden ist.

Zum hundertjährigen Geburtstag Friedrich Schiller's.

Festselänge schallen prächtig, Ernte Vieber tönen mächtig. Heute durch das deutsche Land. Hoch der Mann, der unserm Volke Ward zur lichten Führerwolke.

Nacht lag auf den Deutschen Bänden, Deutscher Sinn lag tief in Schanden. Unter fremdem Land verdeckt. Da erkund in Volkes Mitte Ein Verkünder deutscher Sitte.

Blitz zuckten aller Orten, Donner folgten seinen Worten. Und ein edles Volk ward frei. Jauchzend stürzt es in die Speere. Und um Vaterlands Altäre Schläng es Siegeskränze neu.

Rehre wieder, hoher Sängler! Rufe gegen fremde Dränger, Segen eignen Hauses Schmach, Rufe Deine Kämpfer, Ringer, Rufe Deines Geistes Jünger, Rufe sie noch einmal wach!

Das Hömmer'sche Buch enthält viel neues Material, besonders zahlreiche Humoristika. Hier eine hübsche Probe davon, eine drastische Anekdote, die Fritz Reuter selbst erzählt hat:

Auf einem Gute im südwestlichen Theile Mecklenburgs lagen Desterreicher im Quartier, die in ihren freundschaftlichen Forderungen durchaus nicht so bescheiden waren, als man dies von ihrer bekannten Gümmlichkeit erwarten durfte.

Kleine Zeitung.

Iffland's Ring. Während seines kürzlichen Aufenthalts in Zürich mußte Friedrich Haase sich eine kleine „Anzapfung“ von einem Züricher Journalisten gefallen lassen.

Iffland bis auf Friedrich Haase „gleich einer Königskrone“, wie der Interdiewer begeistert hinzufügt.

Ein „Verein verlassener Chemänner“ ist das Neueste auf dem Gebiete der herrlichen Vereinsmeierei. Die „Gründung“ soll demnächst in Rixdorf bei Berlin stattfinden.

Ein vorsichtiger Briefschreiber. In S. wurde kürzlich, wie die „Deutsche Verkehrsztg.“ erzählt, ein Brief zur Post geliefert, dessen ganze Aufschrift aus folgenden Worten bestand:

Geschäftsst. d. Ztg. Disk. Grenz.

Der Absender hatte die Diskretion so sehr als Ehrensache betrachtet, daß er weder den Bestimmungsort des Briefes, noch den Namen der Zeitung verrathen wollte.

Erfindungsliste für Baden.

Mitgetheilt von dem Patentbureau C. Meyer, Karlsruhe. (Auskünfte ohne Nachsehen werden den Abnehmern dieser Zeitung bei Einreichung der Patente gratis erteilt.)

Patent-Anmeldung.

R. 12901. Lufthörrohr, Gaslöthrohr und Gaslöthlampe bildend. Von Karl Otto Kay in Pforzheim. Vom 18. Mai 1895.

R. 17605. Hydraulischer Messelbrecher. Badische Maschinen-Fabrik und Eisengießerei, vorm. G. Sebald und Sebald u. Neff in Durlach. Vom 6. Mai 1895.

R. 9189. Verfahren zur Herstellung von Gypsstypen. Rheinische Gypsindustrie, W. Köster in Heidelberg. Vom 7. Dezember 1894.

Patent-Ertheilungen.

Nr. 84534. Induktionsmotor mit mehrtheiligen Stromwendbüchsen. Von E. Arnold in Karlsruhe, Gartenstr. 33. Vom 6. Oktober 1894 ab.

Gebrauchsmuster-Eintragungen.

Nr. 47186. Schriftenordner. Von Oskar Kreuzer in Freiburg i. Br., Nägelestr. 6. Vom 14. Sept. 1895.

Nr. 47156. Platinbrenner mit gegen die Brennerpitze gerichteter Öffnung für Gaskäse. Von Meyer u. Kerling, Karlsruhe, Kaiserstr. 106/108. Vom 3. Oktober 1895.

Nr. 47165. Lederplattenbelag für Gegenstände aus Metall. Von Louis Kuppenheim, Pforzheim. Vom 5. Oktober 1895.

Nr. 47401. Flaschenzug mit vierkantig geflochtenem Zugseil und entsprechend gestalteten Rollen. Von J. G. Wed in Stodach. Vom 12. Oktober 1895.

Nr. 47375. Rohr aus Zellulose mit einfarbigem Kern und mehrfarbigem angeklebtem Mantel. Rheinische Gummi- und Zellulose-Fabrik in Rederau-Mannheim. Vom 3. Oktober 1895.

Nr. 47140. Reguliervorrichtung für Oestrophapparate. Von Ernst Hochgesand in Mannheim. Vom 18. September 1895.

Nr. 47276. Brennaparat mit durch Stopfen verschließbarem Brennermantel zur Abstellung der Stichtamme. Von Wilhelm Graf und Friedr. Leitz in Karlsruhe, Viktoriastr. 13. Vom 16. Sept. 1895.

Nr. 47391. Auf einem Koch stehende Henne, welche durch Einwurf einer Münze und Drücken auf eine bestimmte Stelle ein Ei abgibt. Von Theodor Bergmann, Gaggenau.

Nr. 47065. Zusammenlegbarer, freibeweglicher Rücken-Frottir-Apparat mit von vorn bewegter rotirender Bürste für den Selbstbetrieb. Von Gotthard Brender, Bürstenfabrik, Karlsruhe, Waldstr. 38. Vom 2. Oktober 1895.

Nr. 47066. Als Regenmantel benutzbarer Rockfackel. Von Georg Stark in Weingarten, Hauptstr. 73. Vom 30. September 1895.

Nr. 47099. Wäpfe in Pulverform. Von H. Bergmann, Gaggenau.

Nr. 47100. Wäpfe in Steinform. Von demselben. Vom 24. September 1895.

Nr. 46862. Korkplattenbelag für Gebrauchgegenstände aus Metall. Von Louis Kuppenheim in Pforzheim. Vom 17. September 1895.

Nr. 46877. An der Bettstelle zu befestigender, in beliebiger Höhe einstellbarer, gleichzeitig als Lehnstuhl zu benutzender Krankenbettstuhl. Von Johann Rischert, Baden-Baden, Scheibenstr. 10. Vom 1. Oktober 1895.

Nr. 46899. Durch in Wäpfe greifenden Rappen mit

Klemmschrauben zu vereinigende Buchstaben- u. s. w. Schablonen. — Von David Müller in Mosbach. — Vom 17. Sept. 1895.

Nr. 46958. Gemeinsame Befestigung dreier in Falzen drehbarer Pumpenbauptheile mittels Spanschrauben, welche auf die äußeren Theile einwirken. — Von Friedrich Hepp, Schlossermeister, Schwetzingen. — Vom 4. Oktober 1895.

Bücherschau.

Gastspiel Junkermann. Anlässlich des Gastspiels des berühmten Reuter-Darstellers und Komikers August Junkermann, Kgl. Württ. Hofschaupielers, wollen wir nicht unterlassen, auf das von Herrn Junkermann herausgegebene „Humoristikum“ aufmerksam zu machen.

„Humoristikum“ aufmerksam zu machen. Eine prächtige Gabe herzerfrischenden Humors hat Junkermann, der in Europa wie in Amerika gleichbeliebte Komiker und Reuter-Interpret, mit diesem nun schon in vierter, verbesserter Auflage erschienenen Buche geschaffen. Er hat darin eine Fundgrube köstlicher Perlen des Vortrags zusammengetragen, von denen jede ein Treffer ist.

Die Donau als Völkerweg, Schiffsfahrtsstraße und Reisevoute. Von A. v. Schweiger-Berchensfeld. Mit ca. 250 Abbildungen, darunter zahlreichen Vollbildern und 50 Karten, letztere zum Theil in Farbendruck. In 30 Lieferungen zu 50 Pfg. Ausgabe in zehntägigen Zwischenräumen, Lieferungen 1—20. (A. Hartleben's Verlag, Wien, 1895.)

Dieses von uns bereits wiederholt als in jeder Beziehung gelungen bezeichnete Prachtwerk hat einen weiteren ausgiebigen Schritt nach vorwärts vollführt. Es liegen nun im Ganzen 20 Lieferungen vor, deren zuletzter erschienene vornehmlich durch die Fülle trefflicher und instruktiver Abbildungen auffallen. Es sind dies Darstellungen der Donau-Regulierung bei Wien, in Ungarn, am Eisernen Thor und an der Sulina-Mündung; Ansichten und Einrichtungen der verschiedenen Schiffsgattungen, der Werft- und Hafenanlagen und der Schiffsfahrtskanäle, insbesondere des Donau-Prin-Kanals, welche letztere besonders ausföhrlich behandelt ist. Neben dem Reichthum an Abbildungen und Karten, welche durchaus tadellos ausgeführt sind, ist der textliche Inhalt dieser Hefte nicht zu übersehen. Themen, welche scheinbar ihrer rein sachlichen Bedeutung nach nicht leicht in eine anziehende Form zu bringen sind, erfahren hier eine so fließende und anregende Behandlung, daß man in die Vektüre förmlich hineingezogen wird.

Nr. 47140. Reguliervorrichtung für Oestrophapparate. Von Ernst Hochgesand in Mannheim. Vom 18. September 1895.

Nr. 47276. Brennaparat mit durch Stopfen verschließbarem Brennermantel zur Abstellung der Stichtamme. Von Wilhelm Graf und Friedr. Leitz in Karlsruhe, Viktoriastr. 13. Vom 16. Sept. 1895.

Nr. 47391. Auf einem Koch stehende Henne, welche durch Einwurf einer Münze und Drücken auf eine bestimmte Stelle ein Ei abgibt. Von Theodor Bergmann, Gaggenau.

Nr. 47065. Zusammenlegbarer, freibeweglicher Rücken-Frottir-Apparat mit von vorn bewegter rotirender Bürste für den Selbstbetrieb. Von Gotthard Brender, Bürstenfabrik, Karlsruhe, Waldstr. 38. Vom 2. Oktober 1895.

Nr. 47066. Als Regenmantel benutzbarer Rockfackel. Von Georg Stark in Weingarten, Hauptstr. 73. Vom 30. September 1895.

Nr. 47099. Wäpfe in Pulverform. Von H. Bergmann, Gaggenau.

Nr. 47100. Wäpfe in Steinform. Von demselben. Vom 24. September 1895.

Nr. 46862. Korkplattenbelag für Gebrauchgegenstände aus Metall. Von Louis Kuppenheim in Pforzheim. Vom 17. September 1895.

Nr. 46877. An der Bettstelle zu befestigender, in beliebiger Höhe einstellbarer, gleichzeitig als Lehnstuhl zu benutzender Krankenbettstuhl. Von Johann Rischert, Baden-Baden, Scheibenstr. 10. Vom 1. Oktober 1895.

Nr. 46899. Durch in Wäpfe greifenden Rappen mit

Bedeutendstes Spezial-Geschäft in Passanterie, Besatz-Stoffen aller Art (wie Sammt, Peluches, Merveilleux, Surah, Taffet, Morise Damassée), abgepassten Taillengarnituren in Seide und mit Perlen, Soutachebesätzen, Marabouts, Tressen, Knöpfen, allen Näh-Utensilien, Corsets etc., Tapissierarbeiten, ferner in allen Wollwaaren, Weisswaaren, Strümpfen, Handschuhen, Cravatten, Fächern, künstlichen Blumen, Vasen u. vielen Fantasie-Artikeln. en gros. Julius Strauss, en detail. 8764 Karlsruhe, Kaiserstrasse 143.

Zwei Brüder Kirchenbaugeld-Loose à 2 Mark. — Ziehung am 10. Dezember 1895. Zu haben in der Exped. der „Bad. Presse“ und bei Carl Göb, Hebelstraße 15.

Empfehle mein 17181*

Tanzlehr-Institut.
Tanzstunden: Dienstag und Donnerstag im Zähringer Löwen.
Ch. Streib, Tanzlehrer.

Vierhändig-Spiel.
Empfehle mich reiferen Klavier-
spielerinnen, welche sich im Spielen
vom Blatt üben und dabei die Werke
der Klavier- und neuerer Meister für
Orchester und Quartett kennen lernen
wollen, unter besonderer Rücksicht
nahme auf die in den **Hoforchester-
Konzerten und Quartett-Soirées**
aufzuführende Werke. 18531.4.3
Anna Wettach,
Markgrafenstraße 36.

Zitherunterricht!
Gründlicher, leichtfaßlicher Zither-
unterricht mit sehr schnellem Erfolg
wird gegen mäßiges Honorar
ertheilt von 17170.2.2
Hr. M. Warth,
Kriegstraße 6, parterre, links.

**Privat-
Frauen-Arbeitsschule.**
Zu jeder Zeit kann der Eintritt
in den praktischen Unterricht in
Zuschneiden u. Kleidernähen, An-
probieren etc. erfolgen.
Zahlreiche Dankfugungen und An-
erkennungen liegen zur gest. Ansicht
auf. 17018.6.3
Johanna Weber
Herrenstraße 35, 1 Treppe.

**Pariser
Neuwäscherei.**
Spezialität:
Kragen, Manschetten, Vorhemde.
Herstellung wie neu.
Größte Schonung der Wäsche.
Geschw. Bohm
Karlsruh. 22, 2. Oberb. 14698

**Das größte Ankaufs Geschäft
am hiesigen Plage**
von 14057*
J. Levy,
Markgrafenstr. 23,
sämtl. für Herren- und Damenkleider,
Uniformstücke, Schuhe und Stiefel,
Betten, Möbel etc. etc. den höchsten
Preis. Gest. jährlich wie mündlichen
Offerten sehr mit Vergnügen entgegen.

Bügelwäsche
jeder Art, Kleider, Blusen, Vor-
hänge u. s. w. wird prompt und
billig beiegt, auf Wunsch auch
auf der Wäsche gewaschen. Ganze
Familienwäsche wird im Preise
berücksichtigt. Amalienstraße 74,
Eingang Leopoldstr. 13681*

Taschenuhren
stark in Silber, Goldrand, Bügel-
aufzug 15 Mark, etwas schwächer
12 Mk. Nachu. od. Boreinbindung.
2jährige Garantie. Nichtgefallendes
nehme zurück.
Regulateur mit Schlagwerk, 60 cm
lang, 1 Tag gehend, 8.50 Mk., der-
selbe, 14 Tag gehend, 12 Mk.
Nichtwecker (Baby), vorzüglich,
3 Mark. 9279
A. Ziegler, Uhrmacher,
Eppingen (Baden).

Blechkanen
für Del, Lack u. dergl. von 1-75 kg
Inhalt sowie dazu passende Weiden-
Eide und Blechbalagen jeder Art
sind stets auf Lager in der Blechwaaren-
fabrik **E. Just, Karlsruhe.** 11791*

die höchsten Preise für
actragene Herren- und
Damen-Kleider, Schuhe
und Stiefel, Möbel und
Betten, Uniformstücke etc. etc.
erzielen will, sende seine
Adresse gef. an 14486
A. Reutlinger Ww.,
Markgrafenstr. 12 u. 14.

Nach Amerika
Asien - Afrika - Australien
fährt man am besten und billigsten durch Vermittlung
der obrigkeitlich concess. General-Agentur für Baden
von **F. Kern in Karlsruhe,**
Kreuzstraße Nr. 9,
oder dessen Vertreter, 6489.50.46

Für die Feste:
Photographien jeder Art, Photo-Crayon, Aquarelle,
Vergrößerungen etc. 17139.6.5
Hof-Photograph **Carl Ruf,** Amalienstr. 26.

Weihnachten 1895.
Friedrich Bloss,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse,
Karlsruhe

beehrt sich hiermit die stattgefundene Eröffnung seiner
mit allen Neuheiten der Saison ausgestatteten 17220.2.1
Weihnachts-Ausstellung
anzuzeigen und zu deren Besuch ergebenst einzuladen.
Mein neues illustriertes Waaren-Verzeichniss wird
auf Verlangen gratis und franco zugesandt.
Von jetzt ab bis nach den Feiertagen ist
mein Geschäft auch an den Sonntagen geöffnet.

Louis Boll-Wessang, Weinkommissionsgeschäft
Katzenthal u. Türckheim (Elsass)
empfehl. sich zum Einkauf der neuen Weine (1895). Große Auswahl in
1887er, 1893er, 1894er Weiß- und Rothweine.
Muster gratis und franco.
Auf Wunsch stehen Transportkäffer gratis leihweise zur Verfügung
der geehrten Abnehmer. 13760.78.23

Bitte anschnitten und
einsenden!

E. vondenSteinen & Cie.
Wald b. Solingen.
Fabrik feiner Stahlwaaren.
Verfandt an Private.
Illustrirter Preis-Courant über
sämmliche Solinger Stahl-
waaren, sowie diverse Sand-
haltungsartikel etc. gratis u.
franco.
Verlangen Sie zur Probe:
1 Damenschaere,
Nr. 75, 6" lang, fein vergolb.,
Mk. 1.-.
1 fein Taschenmesser
Nr. 405, 2 klein polirt gefingert
und Korkezieher, imit. Schildpat-
schalen mit Messingber-Nahmen
Mk. 1.20.
Der Besteller verpflichtet sich,
die beiden Gegenstände innerhalb
8 Tagen zurückzusenden, oder
den Betrag von **Mk. 2.20**
franco dafür einzuschicken. 15573.6.2
Name (recht deutlich): Wohnort (leserlich):



Hansconverts
mit Firma in diversen Farben und
Qualitäten billigst zu beziehen durch die
Buchdruckerei d. „Bad. Presse“.

Weihnachts-Ausstellung
von
Gold- u. Silberwaaren
zu bekannt billigsten Preisen
bei 17010.15.3
J. Petry,
Juwelier und Ringfabrikant Ww.,
Kaiserstraße 151,
dem Museum gegenüber

**Conditorei
Seidelmaier,**
32 Werderplatz 32,
empfiehlt täglich in nur frischer
großer Auswahl:
Corten, Törtchen, Kaffee, Thee
und Wein-Bäckereien,
sowie stets frisches
Hutzelbrod, Lebkuchen
und verschiedenes
Weihnachts-Bäckwerk
in nur vorzüglicher Qualität.
Auch werden Gegenmarken
verabfolgt. 17101.3.2

Marinaten.
Von frisch eingeetroffener Sendung.
„Marke Balthoff“, tadellos, mit
Garantie für 2 monatliche Haltbar-
keit, empfehle:
Bismarckharinge,
per 4 Liter-Dose Mk. 2.10,
Berliner Rohlwürste,
per 4 Liter-Dose Mk. 2.-,
Russ. Sardinen,
per 4 Liter-Dose Mk. 1.90,
Bratharinge,
per 8 Liter-Dose Mk. 4.-.
Bei 5 Dosen, auch fortirt, per
Dose 10 Pfg. billiger. Post-
und Bahnverfandt. 17052.2.1

Fritz Leppert,
Karlsruhe,
Amalienstraße 14.
Telephonanschluss 302

**Süßenbonbons,
Kustenthee,
Thees**
für Heröse u. Magenleidende,
welchen der Genuss von Bohnen-
kaffee und chinesischem Thee nicht
zutraglich ist. 16221.4.4
Spezialität:

Suppeninlagen
in reicher Auswahl für Anhänger
der Naturheilmethode.
Kneipp-Aur-Muskalt
Karlsruhe, Hüschstr. 12.
Besitzer: **Seb. Münich.**
Infolge günstigen Einkaufes bin
ich in der Lage,
prima reinen

Bienenhonig
für Bäcker à Mk. 52.- per
100 Pfd. abzugeben und bitte
ich um gef. Nachfrage. Mit Proben
stehe gerne zu Diensten. 17027*
Julius Dehn Nachf.
Kostlich-Anerbieten.
Karlsruhe 33, Hinterhaus, parterre,
können noch 3-4 jüngere Leute an
einem kräftigen Mittags- und Abends-
tisch theilnehmen. Auch wird Essen
über die Straße gegeben. 17046.3.3

Hauschule
nur selbstgefertigte für Herren,
Damen und Kinder in Tuch 90 Pfr.,
per Paar, Filz, Cord, Woll etc., alles
mit Winterfutter sind 30-40 Pfr.
billiger wie bei jedem Händler
nur im Hause selbst fortwährend
zu haben bei **Joseph Nickel, Schmei-
macher, Wilhelmstr. 2.** 17169.2.2

Gelegenheitstransport
Am 27. d. M. geht ein Möbel-
wagen von Freiburg, am 29.
ein Wagen von Basel nach
Karlsruhe zurück. Näheres bei
Max Hellriegel, Karlsruhe,
17157 Sophienstr. 67. 2.2

Billige Bettfedern
sind zu verkaufen das Pfund zu
M. 1.20, 2.-, 2.50, 3.- um. Jede
eine fast neue Plüschgarntur, ein
pollter Tisch und ein nuß-
lackirter Eschrank. 17144.2.2
J. Gsch, Zirkel

Pläne und Voraufschläge
für alle Arten Landwirthschaftliche
Gebäude und Wohnhäuser auf dem
Land fertigt billig.
Anfragen unter A. B. 17088 an die
Expd. der „Bad. Presse“. 2.2

Leichter Nebenverdienst.
E. alt. solid. Hamburg. Haus sucht
allerorts respect. Herren z. Verf. von
Cigarren an Bid., Birthe etc. Zigun
bis M. 3000 o. hohe Provis. Bew.
u. F. 8760 an Geinr. Eisler,
Hamburg. 16578.5.3

Zum Verkauf eines gangbaren, ge-
schlich geschätzten Artikels, für Tapete-
riere, Möbel- und Eisenwaarenhändler
passend, werden in allen Städten
Deutschlands

Vertreter gesucht.
Offerten befrdert die Expedition der
„Bad. Presse“ unter Nr. 17186, 12 12

Lebensversicherung.
Altennommirte deutsche Ge-
sellschaft sucht einen tüchtigen
Inspector gegen hohe Bezüge
(Gehalt, Speise und Provision).
Berücksichtigung finden auch ge-
bildete Herren, welche sich durch
kurze Proberthätigkeit für diesen
Beruf ausbilden wollen. Mel-
dungen mit Lebenslauf, Referen-
zen und Photographie unter
K. 2705 an Haasenstein & Vogler
N. 6 in Karlsruhe erb. 14576*

Ein tüchtiger 17111.2.2
Wirth
für ein großes Restaurant mit
Hotel-Betrieb in einer Stadt am
Rhein, 90000 Einwohner, gesucht.
Kauf oder Pacht mit Vorfaufrecht.
Offerten sub A. Z. I an Haasenstein
& Vogler N. 6, Mannheim.

Pianos
zu vermieten.
10.9 Billige Preise. 14613
Ludwig Schweisgut,
Grossh. Hoflieferant,
31 Herrenstrasse 31.

4-6 Mk. täglich
können gewandte Personen mühelos
verdienen. Offerten aus allen Orten
Badens nimmt unter Ciffre A. Z.
17177 die Expd. der „Bad. Presse“
entgegen. 10.2

Gelegenheitskauf.
Ein hervorragend schönes und
vorzügliches 16232.6.5
Pianino
sehr billig zu verkaufen.
Rüppurrerstr. 2, 2. Tr.

Ein Pferd,
Fuchswallach, 5-6 Jahre
alt, steht zum Verkauf.
Näheres Richtenhal 52
bei Baden-Baden. 17111.2.2

Außergewöhnlicher Gelegenheitskauf

Damen-Confection

62 Kaiserstraße, Karlsruhe, Kaiserstraße 62.

- Ein grosser Posten Jackets mit weiten Ärmeln von 3 1/2 M. an,
- Ein grosser Posten Regen-Paletots mit weiten Ärmeln von 4 1/2 M. an,
- Ein grosser Posten Frauenmäntel mit extra Capes zum Abnehmen von 7 1/2 M. an,
- Ein grosser Posten Röder von 6 1/2 M. an,
- Ein grosser Posten Capes nach Preiseinigung

62 nur Kaiserstraße 62
in Karlsruhe's billigster
Damenkleider- und Mäntel-Fabrik.

Bitte genau auf die Firma zu achten.

AN

Billigkeit

großer Auswahl und
von allen Sorten Herren- und Knabenkleidern bieten
Ornstein & Schwarz
was kaum ein zweites Geschäft im Stande ist. Wir empfehlen einige 100 Paletot und Pelarine-Mäntel, neueste Sachen in

Allen

Größen von 3, 3.50, 4, 5, 6, 7, 10, 12, 16, 18, 20 M. bis zu den feinsten.

Einige 100 Herren- u. Knaben-Anzüge in Buckskin, Kammgarn, Cheviot, schönste Dessins, modernste Verarbeitung von 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 10, 12, 14, 16, 18 M. bis zu den feinsten.

Nur durch große und günstige Abschlässe und auf Massenumsatz berechnet, gehen wir mit den niedrigsten Preisen 17199.42

Voran

einzelne Hofen, Joppen u. Arbeiter-sachen enorm billig.

Es liegt in Jedermanns Interesse sich von den dargebotenen billigen Preisen zu überzeugen und seine Einkäufe zu machen bei

Ornstein & Schwarz

Kaiserstraße 60.

Wir bitten genau auf Firma und Hausnummer zu achten.

4 Jahreszeiten.

Gute Küche. Reine Weine.
Vorzügl. Freiherrl. v. Seldeneck'sches Exportbier.
Mittagstisch
zu 80 Pfennig, Mark 1.20, Mark 1.50 und höher.
Im Abonnement:
70 Pfennig, Mark 1.— und Mark 1.30.
Geräumiger Saal zur Abhaltung von Hochzeiten, Ballen u. s. w.

Joh. Kuttruff.

Photographisches Atelier

J. MÜRNSEER.

Rüppurrerstr. 16.

Gef. Aufträge für
Weihnachten

16963.3.3 werden baldigst erbeten.

Festhalle Durlach

Unterzeichnetem empfiehlt sein neuerbautes Stablfestament einem hochverehrten Publikum, tit. Vereinen u.

Größte Lokalitäten am Plage.
Gesellschaftszimmer. Asphalt-Kegelbahn.
Anerkannt gute Küche. Reine Weine.
ff. Bier, offen und in Flaschen. Aufmerksame Bedienung.
Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein Hochachtungsvollst

C. Steinmetz.

Für nur 5 Mark

verfende von heute ab meine allseitig anerkannte beste **Concert-Zieh-Harmonika „Triumph“**. Diese Harmonika hat 10 Tasten, 2 Register, 2 Doppelbälge (daher weit ausziehbar), 2 Zuhalter und hochfeine Nickelbeschläge, 2 Bässe, 20 Doppelstimmen, offene Klaviatur, 2hörige, wundervoll tönende Musik.

Jede Balgfaltenecke ist mit einem starken Stahl-Schoner versehen, wodurch unverwundlich. Größe 35 Centimeter. Elegantes Aussehen.
Ein hochfeines, 3höriges Instrument kostet nur Mark 8.—. Verpackung unkonf. Porto 80 Pfg. Selbstlernschule „Triumph“ lege gratis bei.
Herr Wunderlich, Steuer-Aufscher, Gernau schreibt: „Euer Wohlgeborn zur gefl. Nachricht, daß die mir überhandte Harmonika von vorzüglichlicher, für den billigen Preis noch nie dagewesenen Ausführung ausgefallen ist, was ich als alter Spieler hiermit bezeugen.“
Wer also für sein Geld ein wirklich gutes, tadelloses Instrument haben will, bestelle daher nur bei
Wilh. Mächler, Musik-Exporthaus, Neuenrade (Westfl.)
Nichtgefallende Waare nehme zurück, daher kein Risiko.

Herrenmode-Magazin A. Berwanger,

Erstes Geschäft in diesem Genre am Plage!
Empfehle einen großen Posten **deutscher und englischer Buckskins**, nur gute Qualitäten und hübsche neue Dessins, zu Anzügen, Hofen und Paletots passend, in Cheviot und Kammgarn, 17065.2.2 zu ausergewöhnlich billigen Preisen.
Anfertigung nach Maass in kürzester Zeit unter Garantie für guten Sitz u. moderner Fagons.
A. Berwanger, Herrenmode-Magazin.

Ersie und empfehlenswerthe Bezugsquelle hier.

Gegründet 1879. **H. Maurer, Pianolager** Gegründet 1879.

KARLSRUHE,
5 Friedrichsplatz 5, bei der Hauptpost, empfiehlt zu äusserst billigen Preisen sein reichhaltiges Lager in

Pianos, Flügel, Harmoniums

von Bechstein, Berdux, Blüthner, Neumeyer, Rosenkranz, Schiedmayer, Schwechten, Zeitter & Winkelmann u. A.
Pianos guter Qualität von Mk. 450.— an. Auswahl ca. 100 Instrumente. — Umtausch gespielter Klaviere.
Reelle langjährige Garantie. Günstigste Bedingungen, gegen Baar- und Ratenzahlung.

Um Irrthümern vorzubeugen, bemerke ich, dass ich keinerlei Filialen unterhalte. 15654.10.9

Möbel-Verkauf.

Lazarus Bär Wwe.,

Karlsruhe
Möbel-Magazin

Empfehle ihr großes Lager aller Sorten Holz- und Polstermöbel, Spiegel, Stühle und Betten u. Complete Salon-, Speise-, Wohn- und Schlafzimmer-Einrichtungen
sind stets vorrätzig und werden unter Garantie zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben. 17126.2.2

3. Ecke der Waldhornstraße, 3.

A. Berwanger,

Kaiserstraße 169.
Grösstes Lager in 17061.3.3
Normal- und Reform-Wäsche
in allen Qualitäten u. Größen.
Nur reelle Waare zu den billigsten Preisen.

Die Accord-Zither

ist thatsächlich in einer Stunde ohne Lehrer und ohne Notenkenntnisse zu erlernen. Niemals hat sich ein Instrument so schnell in Volkskreisen beliebt gemacht u. eingeführt, wie die **Accord-Zither**. Preise incl. Schule und allem Zubehör einfach ausgestattet 12 Mk., feine Ausstattung 14 Mk., Accord-zither „Arion“, „Orpheus“, „Erato“ bis zu 36 Accorden zu 24, 28, 40 Mk. Nach anwärts berechnen für Kiste und Verpackung 60 Pf. Ansicht in meinem Laden Jedermann gerne gestattet. 15001*
O. Laffert's Nachf. (Hugo Kuntz) Musikalienhandlung, Karlsruhe, Kaiserstrasse 114.

Reste

von Shirting, Cretonne, Baumwolltuch, Leinen, Piqué, Bodenläufer, Cattunne, 13354.10.8
Flanelle und Halbflanelle werden zu ausserordentlich billigen Preisen abgegeben.
Heinrich Cramer, 189 Kaiserstrasse 189.

Kochherde

Ungar. Mast-Geflügel, frisch geschlachtet, rein gerupft, in 10 Pfd. Postkorb, Truthühner M. 7.50, fette Gänse M. 6.—, fette Enten M. 6.50, Fleisch-Hühner M. 6.— versendet portofrei geg. Nachnahme das Exporthaus **Leopold Fischer** in **Bezdau, Süd-Ungarn.** 17008.3.3

Heirat 200 reiche Partien fende zur Auswahl. Offertan-Journal Berlin-Charlottenburg 2. 14002

Grösste Auswahl.

Damen-Mäntel

Gut und Billig.

Gut und Billig.

empfiehlt

14463.10.6

in sämtlichen Neuheiten der Saison

Eduard Darnbacher,

Kaiserstrasse 185, KARLSRUHE, zwischen Herren- und Waldstrasse,

Grösste Auswahl.

Aeltestes und weitaus grösstes Pianolager am hiesigen Platze.



Ludwig Schweisgut,

Grossh. Hoflieferant,
Hoflieferant Ihrer Kaiserl. Hoheit der Frau Prinzessin
Wilhelm von Baden,

Pianoforte-Magazin,
KARLSRUHE, 31 Herrenstrasse 31,

empfiehlt sein auf's Reichste ausgestattete Lager in 15993.18.8

Flügel, Pianinos, Harmoniums.

Auswahl unter ca. 100 Instrumenten.

Umtausch gespielter Klaviere.

A Alleiniger und direkter Vertreter für Karlsruhe und Um-
gebung von

Bechstein, Blüthner, Rud. Ibach Sohn, F. Kaim & Sohn,
Steingraber, Steinweg Nachf., Steinway & Sons,
Thürmer, Übel & Lechleiter u. A.

Mehrjährige thatsächlich auch reelle Garantie.
Coulanteste Bedingungen, Billigste Preise.
Pianinos guter Qualität schon von Mk. 450,- an.

Weihnachts-Ausstellung

von

Spielwaren und Korbwaren

bei

F. Wilhelm Doering

Ecke der Ritter- und Zähringerstrasse.

A. Berwanger,

Kaiserstrasse 169.

Die noch vorräthigen

Herrenhüte

nur feinste Qualitäten,
werden, um damit zu räumen,
zu staunend billigen
Preisen abgegeben. 17062

Gebrüder Ettliger,

Kaiserstrasse 199,

Special-Geschäft für Besatz-Artikel,

empfehlen

einen neuen 13 cm hohen konisch gewobten

Rockstoss

Niagara

aus festem, rosshaarartigen Material. Dieser Rockstoss hält in
Folge seiner konischen Webart die Falten der weiten Rücke
auseinander und ist auf seine Dauerhaftigkeit erprobt,

Vorwerk's Velourschutz

(keine geringen Nachahmungen), 17119.2.2

Vorwerk's Gloria-Gaze,

vorzügl. Ersatz für Rosshaarstoffe,

ächte Rosshaarstoffe,

Fibre chamois, Elastique,

ächte englische Futterstoffe

und sämtliche Zutaten für die Damenschneiderei
in nur besten Qualitäten zu billigsten Preisen.

Gebrüder Ettliger,

Special-Geschäft in Besatz-Artikel.



Fr. Schwarze,

Karlsruhe,

Kupferschmiede, Metallgießerei und Dreherei,



empfiehlt

Dampfbrankessel, Braupfannen und Brankessel, Dampfschrauben, Ein-
maischapparate, Räucherapparate, Ueberschwenzapparate, Veriefelungs-
Kühlapparate, Vorwärmer, Gelägerfilter, Gährbottichfühler, Salz-
brennenden, Gieschwimmer, verzinnete Bierleitungen, Kellerrührungen,
Gährbottichführungsanlagen, Fohr, Abfüll-, Einschluch- und Garbüt-
Fahnen Rohr- und Schlauchverschraubungen, Compensations- und
Federrohre, Rente- und Faconstücke, Rohrleitungen in Kupfer und
Eisenblech, Armaturen, Säbren und Ventile in Metall und Eisen,
Wasserstandszeiger, Injecturen, Manometer und Thermometer,
Nohrguß, Messing- und Phosphorbronze, Wabedien, Herdstrangen,
Doulter, Wasserreservoirs, alle vorkommenden Kupferarbeiten, Dampf-
heizungen, Hoch- und Niederdruckanlagen für Fabriken, Wohn- und
Gewächshäuser, Trofeneinrichtungen, Rippenrohre und Rippenelemente.
Condensationswasserableiter etc. 13007.12.6

Versandt-Abtheilung.

Muster

16791.6.5

von Tuch, Buckskin, Mantel- und
Damenkleiderstoffen

Baumwoll- und Leinenwaren

gratis und franko.

Aufträge von Mk. 10,- an postfrei unter Nachnahme.

Gustav Cahnmann,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 125.

Eisenwerke Gaggenau, A. G., Gaggenau,

empfehlen sich zur Lieferung 13391.24.16

aller Arten Gusswaren

nach vorhandenen und gegebenen Modellen.

Preise billigst. Lieferung prompt.

Allen Hausbesitzern

und Jedermann, der seine Gas-, Wasser-, Abfallrohr- und Abortleitungen etc.
vor Einfrieren schützen will, empfehle als anerkannt bestes Isoliermaterial
1a. Torfmull, besten Schutzes gegen Kälte bietet, jedem Gartenbesitzer,
der seine Freilandpflanzen vor Erfrieren schützen will, das Bedecken derselben
mit loyler Torfstreu, ferner zum Brunneneinkünden Kornstroh.

Wilhelm Neck,

16444*

Ostendstrasse 7,

Spezial-Geschäft für Landwirthschaft und Gartenbau.

Hoerth, Daeschner & Cie.,

Grosshandlung und Export in photographischen Bedarfs-Artikeln,

Lager sämtlicher Artikel

der Photographie. Neuheiten.

Verkaufslokal: 16540.6.3

Kaiserstrasse 140 (im Salzer'schen Hause),

neben der Bierbrauerei Moninger, eine Treppe hoch.

Bitte zu beachten!

Trotz der hohen Lederpreise liefern
wir die Arbeit zu folgenden Preisen:
Herren Sohlen u. Flecken Mk. 2.40
Damen " " " " " " 1.60
Kinder " " " " " " v. 70 Pfg. a.
Herren-Zugstiefel, Kalbleder, schon
für 10 Mk.

Sohlen und Flecken können eine
Stunde nach Bestellung in Empfang
genommen werden.

Bei eintretendem Bedarf halten wir
uns bestens empfohlen und zeichnen
Achtungsvoll 13436.6.2

Schneider & Schucker,

Marktgrafenstrasse 25, vis-à-vis dem

Hotel Geiß,

Zähringerstrasse 15, vis-à-vis dem

Wiener Hof.

Haarkalbleder u. Schäfte

aller Art,

Hauschuhsohlen,

Patent Schwaninger,

Alle Sorten

Aufnähs- u. Einlagsohlen

in Leder, Filz, Kork, Stroh,

Lufah u. Schwamm,

Gummischlen u. Holzabsätze

Schleifen, Rosetten u. Schnallen,

Portemonnaie-

und Gamaschenschleifen,

Agraffen u. Defen,

Schuhmacher-, Sattler- u.

Tapetierwerkzeuge

empfiehlt bestens 17136.2.2

Carl Götz,

Lederhandlung, Hebelstrasse 15.

OOOOOOOOOO

Künstl. Blumen u. Defo-

ratious-Pflanzen, Pal-

men etc. (naturpräparirt) und

in naturgetreuer Ausführung;

ferner Bouquets und

Arrangements, geschmack-

volle Füllungen für Jard-

nières, Vasen u. Ampeln

werden in einfacher u. reichster

Ausstattung hergestellt bei

W. Lichtenfels,

3.1 Friedrichsplatz 9. 16860



11. Jahrgang, Nr. 94, Karlsruhe, Sonntag, den 24. November 1895.

Wasserkette.

Der Berliner Thiergarten, nach der Dinerstunde, Lang und schön fallen die Sonnenstrahlen durch goldberstimmten Schirmen und Wasserläusen...

Alferlei.

Kanonen aus Papier. Nach der Zeitschrift "Paper Trade" hat man neuerdings den Versuch gemacht, die außerordentliche Festigkeit des Papiers...

Stammbucherle und Sprüche.

Ach, daß wir doch dem reinen stillen Verstum! Des Herzens nachgeh'n so sehr verkümmert!

Ankündigung der Rätsel-Lese in Nummer 92.

Verliebte sehen in der Welt nur sich, Doch sie vergessen, daß die Welt sie sieht.

"Genug! Sie verunsichern ja Massenmord! Chopin mit solch pfeiflicher Absichtlichkeit zu spielen! Ist das noch ausständig?"

Die Schülerin hat geredet und Rubinstejn sagt freundlich: "Geben Sie mir die Hand, Spagatopff, und stehen Sie nächsten Ihr Sonntagsteil an, das bringt andere Stimmung in Sie und Sie sitzen und spielen würdiger."

Er hatte unter andern die Gabe außerordentlicher Beobachtung. Ohne daß es je aufsteht, kannte er seine Umgebung ganz genau in Charakter, Gesinnung und Gewohnheiten und brachte das alles in Einklang mit den musikalischen Leistungen der betreffenden Personen.

Bei dem Trauermarsch von Chopin sagte er einst zu einer Schülerin: "Sie lassen es als Engelstimme auf, ich als ruhige Betrachtung des Geschicklichen. Behalten Sie mir ruhig Ihre Art bei! Die Hauptsache, daß Sie etwas fühlen!"

Er fühlte nun tatsächlich stets beim Spiel. Es war nicht die Höhe des vollendeten Tones allein, es war das Gefühl, das von Herzen kam und zu Herzen ging, das so wunderbar bei Rubinstejn wirkte.

Man warf ihm wenig kollegialisches Wesen vor. Doch war er nie kleinlich oder nachtragend und die Erfolge seiner Gegner interessierten ihn lebhaft.

Mit Ausnahme der Zeit, welche er seinen Freunden oder ab und zu dem Kartenspiel widmete, nützte er jede Stunde aus. Bis tief in die Nacht hinein komponierte er und las er. Er las mit Eifer alles Wissenswürdige in der Literatur und selten hatte ein Künstler solch ein unfaßbares Wissen, wie er.

Den Abgehenden empfahl er stets, sich vorzüglich als Mensch erst weiter zu bilden und dann als Künstler. Zweimal im Monat finden im St. Petersburger Konservatorium Konzerte statt, welche nicht nur für die Angehörigen der Schüler, sondern auch für das große Publikum von hohem Interesse sind.

Zu den hervorsteckendsten Zügen seines Wesens gehört vor allem seine angeborene Hochdeutsche, die ihn auch veranlaßte, Millionen in Wohlthätigkeitskonzerten zu ver-

antworten. Man wußte ja genau, daß er manche seiner Schüler persönlich bevorzugte, doch nie hat dieser Umstand je sein parteiloses, musikalisches Urtheil beeinflusst!

Die Schülerin hat geredet und Rubinstejn sagt freundlich: "Geben Sie mir die Hand, Spagatopff, und stehen Sie nächsten Ihr Sonntagsteil an, das bringt andere Stimmung in Sie und Sie sitzen und spielen würdiger."

Er hatte unter andern die Gabe außerordentlicher Beobachtung. Ohne daß es je aufsteht, kannte er seine Umgebung ganz genau in Charakter, Gesinnung und Gewohnheiten und brachte das alles in Einklang mit den musikalischen Leistungen der betreffenden Personen.

Bei dem Trauermarsch von Chopin sagte er einst zu einer Schülerin: "Sie lassen es als Engelstimme auf, ich als ruhige Betrachtung des Geschicklichen. Behalten Sie mir ruhig Ihre Art bei! Die Hauptsache, daß Sie etwas fühlen!"

Er fühlte nun tatsächlich stets beim Spiel. Es war nicht die Höhe des vollendeten Tones allein, es war das Gefühl, das von Herzen kam und zu Herzen ging, das so wunderbar bei Rubinstejn wirkte.

Man warf ihm wenig kollegialisches Wesen vor. Doch war er nie kleinlich oder nachtragend und die Erfolge seiner Gegner interessierten ihn lebhaft.

Mit Ausnahme der Zeit, welche er seinen Freunden oder ab und zu dem Kartenspiel widmete, nützte er jede Stunde aus. Bis tief in die Nacht hinein komponierte er und las er. Er las mit Eifer alles Wissenswürdige in der Literatur und selten hatte ein Künstler solch ein unfaßbares Wissen, wie er.

Festgeschenke

empfehle mein grosses Lager in Stichen, Radierungen, Gravüren etc. in allen Grössen und Preislagen.

E. Büchle,
Kunsthandlung und Rahmenfabrik,
Kaiserstrasse 149.

Einrahmungen

in einfacher und reicher Ausführung empfiehlt in grosser Auswahl und sorgfältiger Arbeit bei bekannt billiger Berechnung.

E. Büchle,
Kunsthandlung und Rahmenfabrik,
Kaiserstrasse 149. 9828

Spezialität:
Glaschilder mit geätzter Gold- und Silberschrift.
Wappen und Preismedaillen.
Für geschmackvolle Ausführung und Dauerhaftigkeit wird garantiert.
Thürschilder, Glasbuchstaben, vergoldete Metall- u. Holzbuchstaben.
Reklame-Artikel jeder Art.

Bevor Sie Ihre Firma anfertigen lassen, wenden Sie sich gefl. an die **Firmenmalerei und Glaszerei**

Adolf Schneider,
Karl-Friedrichstrasse 19.

Firmenschilder
in jeder Ausführung
Verwitterte
werden wie neu hergerichtet bei billigster Berechnung.
Schriften
auf Ladenthüren und Schaufenstern in Delfarbe sowie in ächt Gold ausgeführt zu 17186* aussergewöhnlich billigen Preisen.

Zum Abschlusse

von Unfall-, Haftpflicht-, Glas-, Valoren-, Reise-, Lebens-, Feuer-, Wasserschäden-, Pferde-, See-, Fluss- und Landtransport-Versicherungen

für nur erste Anstalten, ohne Aufnahmungs-Gebühren zu berechnen, empfiehlt sich 3234

Friedr. Maisch jun.,
General-Agent,
Kaiserstrasse 164.
Unteragenten und stille Vermittler gegen hohe Provision gesucht.

Geschäfts-Empfehlung.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen neuer Arbeiten, sowie im Anarbeiten von Betten u. Polstermöbeln, im Aufmachen von Vorhängen und Tapezieren von Zimmern unter Zusicherung schneller und billiger Bedienung. 12641*

Hochachtungsvoll
L. Plachjinski,
Tapezierer,
16, Wielandstrasse 16.

Gute zuverlässige Reitpferde sind mit vorzüglichster Ausstattung für Damen und Herren zu billigen Preisen zu vermieten.

Pensions-Stallung.
Pferde werden forrgirt und zur Dressur für Campagne und höhere Reitkunst angenommen. 16363*
Ad. Oehlwang,
69 Kaiser-allee 69.

Billigste Bezugsquelle für Teppiche

Fehlerhafte Teppiche, Bruchexemplare à 5, 6, 8, 10 bis 100 Mark. Bruchkatalog gratis.
Sophaplüsch-Neste
in glatt, gepreßt u. gewebten Qualitäten auch echt Frise und Moquet enthaltend 6-23 Mrk. spottbillig! 45.14 Muster franco. 18712

Emil Lefèvre,
Teppich-Fabrik
Berlin S., Oranienstrasse 158.

Hemden-Einsätze

in Leinen und Piqué, glatt, gestickt und Falten, zu billigsten Preisen, 15593.5.5
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Wirth-Gesuch.

Für eine in sehr frequenter Lage befindliche altrenommierte Restauration Mannheims mit grossen Räumen und Nebenlokalen wird zum Eintritt per 1. Februar 1896 ein tüchtiger, kautionsfähiger 17117.2.2

Wirth

gesucht. Derselbe muß sich über vorzügliche Küchenführung nach süddeutscher oder österreichischer Art und sonst gute Erfolge im Betriebe größerer Wirtschaften ausweisen. Offerten mit Angabe maßgebender Referenzen und der Vermögenslage erbeten unter M 678 an **Rudolf Mosse, Mannheim.**

Panorama.
Colossal-Mundgemälde des Gefechts bei Muits
18. Dezember 1870.
Gemalt von Historienmaler **Carl Becker.**
Festhallenplatz, nächst dem Hauptbahnhof.
Täglich geöffnet von Morgens 8 1/2 Uhr bis zu einbrechender Dunkelheit. 6829 50 30

Institut Zahn,
Anstalt für Gesundheitsturnen u. Heilgymnastik,
Karlsruhe, Viktoriastrasse 3.
Aufnahme jederzeit (Kinder vom 4. Lebensjahre an).
Anmeldungen Vormittags zwischen 8 und 11 Uhr, Nachmittags zwischen 4 und 7 Uhr erbeten. 12960.8.6
Prospecte nebst besten Empfehlungen frei zur Verfügung.

Laden-Eröffnung!
Ich zeige hierdurch erwerbst an, daß ich heute in meinem Hause ein **Laden-Geschäft** eröffnet habe und empfehle mein Lager in Gas-Defen, Bade-Defen, Wasserstrom-Apparate, Gasloch-Herde, Gasloch-Apparate, Gaslampe, Lüfter, Gasglühlicht, komplette Closet-Anlagen, Wandbrunnen etc.
Anlage von **Gaustelegrafen!**
Karl Fr. Müller,
Gas- und Wasserleitungs-Geschäft.
Karlsruhe, den 20. Nov. 1895. 17054.3.2

Chr. Meess
Photograph,
Kaiserstrasse 243, am Kaiserplatz.
Gefl. Aufträge für Weihnachtskarten werden baldigst erbeten.
6 Stück Visité schon von Mk. 4.— ab. 16362.3.2

Wohnungs-Veränderung.
Meinen werthen Kunden diene hiermit zur gefl. Nachricht, daß sich meine Wohnung nunmehr
Kaiserstrasse Nr. 207,
Seitenbau, 3. Stock, vis-à-vis meiner bisherigen Wohnung, befindet. Lagerplatz wie bisher **Scheffelstrasse Nr. 5.**
Hochachtungsvoll 16404.10.6
E. Appel, Schieferdeckermeister.

erwirken und verwerten
Patente H. & W. Pataky
Patentanwälte.
BERLIN N. W., Luisenstrasse 25.
Filiale: **Frankfurt a. M., Kaiserstrasse 1.**
HAMBURG, Gr. Burstah 13 KÖLN, a. Rh., Ehrenstr. 73.
BRESLAU, Bischofstr. 3. PRAG, Wenzelplatz 53. BUDAPEST, Theresienring 3.
Unser Bureau hat 21,000 Patent-Angelegenheiten bereits erledigt. Verwertungs-Verträge wurden im Betrage von mehr als 1 1/2 Million Mk. abgeschlossen. Wir erteilen kostenlos Auskunft und versenden unsere Prospekt gratis. 15064*

Weihnachts-Geschenke
in 17311.10.1
Gold- und Silberwaaren
silber und silberplattierten Tafelgeräthen und Bestecken
empfeilt in schönster Ausw. vom feinsten bis einfachsten Genres.
Georg Brecht,
Juwelier und Goldschmied,
41, Waldstrasse 41, der Grossh. Hofapotheke gegenüber.
Umtausch nach dem Feste gerne gestattet.
Billigste Bezugsquelle! Reelle Bedienung!

XXVII. Kölner Dombau-Lotterie.
Saupt-Geldgewinne 14444
Mk. 75,000, 30,000, 15,000 nlm
Ziehung am 27. Februar 1896.
Loose zu 3 Mark (Porto und Liste 50 Pfg.)
B. J. Dussault, Köln.
In Karlsruhe bei **Carl Götz, Lederhandlung, Sebelstr. 15.**

Im Frisieren u. Kopfwaschen im Einzelnen u. im Abonnement, 16914.4.2
Auguste Franz, Friseurin,
Zitel 26.
Gummi aller Art:
Chirurgische, medizinische und technische Artikel.
W. Krahl, Berlin SW. 12.
Katalog gegen 20 Pfg.-Marke.

Ueber **Haar-Tinktur**
P. Aneifel's
Für **Haarlebende** gibt es kein Mittel, welches für das Haar so **stärkend, reinigend u. erhaltend** wirkt, und wo noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden (man lese die Zeugnisse) selbst bis zur frühen Jugend fülle vermehrt, wie dieses altbewährte, ärztlich auf das Wärmste empfohlene Kosmetikum. Pomaden u. dgl. sind hierbei völlig nutzlos. — Obige Tinktur ist amtlich geprüft; in Karlsruhe nur ächt bei **L. Wolf Bwe., Parfümerie, Karl-Friedrichstr. 4.** In Flac. zu 1, 2 und 3 Mk. 2040.7.7

Capital-Anlage.
25000 Mark sucht zu hohen Zinsen
hiesiges schuldenfreies Engros-Haus (Inhaber Christ) zur Vergrößerung auf 5 bis 10 Jahre von einem Darleher, oder von mehreren in Abschnitten von mindestens 5000 Mark. Offerten unter K. 6066 an **Rudolf Mosse** in Karlsruhe. 17210.2.2

Die Eröffnung der neuen Geschäftslokalitäten

154 Kaiserstraße Eingang rechts

Beehre ich mich, hiermit ergebenst anzuzeigen und empfehle in bes. vorragender und gebiegener Auswahl:

MODERNE ZIMMERUHREN.
Goldene, silberne und Stahl.

TASCHENUHREN.
Goldene, silberne und Stahl.

Spezialität: Präzisions-Taschenuhren in Kälte und Wärme regulirt, eigenen Systems, sowie Geuer und Glashütter Uhren. Damen-Uhren M. 12.— bis M. 400.—.

Fabrikniederlage von

FEINEN GOLDWAAREN
und **JUWELEN:**
Brillantringe, Brillantbrotschen, Brillantohrringe, goldene Brotschen, Armbänder, Ringe, goldene Manschetts und Brustknöpfe, Colliers, Uhrketten zc. zc.

Stets Eingang von Neuheiten.

G. SCHMIDT-STAUB,
Hofuhrmacher, Karlsruhe, 17019.10.3
154 Kaiserstraße, gegenüber der Grenadier-Kaserne.

M. Tannenbaum
16 Freystraße 16, 2. Stof.

Waren - Credithaus
18800.3.3

Auf Credit
in größter Auswahl
jeder Art

Möbel und Waaren

WERT

richtig gut und billig kaufen will, merke sich vertrauensvoll an das

Offenbacher

D. Lasch, Kunst-Färberei, chem. Waschanstalt,
20 Douglasstraße 20,
empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Färben und Waschen von Herren- und Damenkleidern, sowie im Färben und Waschen von Vorhängen, Spitzen, Handschuhen zc. 6708.30.29
Feinste Arbeit. Billigste Preise.

ORIGINAL SINGER NÄHMASCHINEN

Höchste Arbeitsleistung! Schönster Stich! Grösste Dauer! Leichteste Handhabung! sind die Eigenschaften, denen die Original Singer Nähmaschinen ihre unvergleichlichen Erfolge verdanken.

Die Neue Familien Nähmaschine

Der Singer Co., die hochartige Vibrating Shuttle Maschine, hat sich wieder, wie alle bisherigen Erzeugnisse dieser Fabrik, als ein glänzender Erfolg erwiesen; dieselbe ist mustergültig in der Construction, leicht in der Handhabung und unübertrefflich in Leistungsfähigkeit. 16861*

12 Millionen Original Singer Maschinen für den Hausgebrauch, Weißnäherei wie aller Art industrielle Zwecke im Gebrauch, mehr als 400 erste Preise sind denselben verliehen worden, so wieder von allen Ausstellern auf der Welt-Ausstellung Chicago die höchste Auszeichnung: **54 ERSTE PREISE.**

SINGER Co. Act.-Ges. (vorm. G. Neidlinger)
Karlsruhe, Kaiserstrasse 82.

Zu Weihnachten
empfehle mein reich sortirtes Lager in

Küchen- u. Haushaltgeräthen
jeder Art,
Email-, Glas-, Porzellan-, Steingut-, Holz- u. Blechwaaren,
Steh- und Hängelampen
in jeder Preislage,
Vogelkäfige,
Speise-, Kaffee-, Thee-, Bier- und Wein-Service.
Passende Geschenke.
Großes Lager in **Puppengeschirren** jeder Art.
Puppenherde.
Billige Preise. Gute Bedienung.
N. Hebeisen,
36 Werderplatz 36.
17086.3.3

Damen-Confection.

Von einer zweiten Einkaufsreise, wo es mir gelungen ist, außergewöhnliche Gelegenheitskäufe zu erstehen, empfehle ich, so lange Vorrath:

Rad- und Abendmäntel in allen modernen Farben **Mark 9, 12, 15, und höher;**
Plüschjaquettes mit Seiden-Futter . . . **Mark 25, 30, 40, 50 und höher;**
Jaquettes in schwarz und allen modernen Farben **Mark 4, 6, 8, 10, 12 und höher;**
Regenmäntel für Frauen in schwarz u. allen Farben **Mark 9, 12, 15, 18 und höher;**
Regenmäntel für junge Mädchen in allen Farben **Mark 7.50, 10, 12, 15 und höher;**
Capes, Wintermäntel, Kindermäntel etc. zu staunend billigen Preisen.

E. Cohen, Damenmäntel-Fabrik,
Kaiser- und Dammstraßen-Ecke.
14573.12.8

Chr. Bock, Kaiserstraße 52,
empfiehlt alle Arten

Schuhwaaren
für Herren, Damen und Kinder
in feinsten sowie einfachster Ausführung.
Stilschuhe und Stiefel in größter Auswahl zu den billigsten Preisen.
15947.10.4

Schuhlager.

Spezialität Anfertigung nach Maas für normale u. kranke Füße sowie Reparaturen aller Art unter eigener Aufsicht.

Karl Goldmann, Schuhmachermeister,
227 Kaiserstraße, Karlsruhe, Kaiserstraße 227.
16775*

Spezialität Anfertigung nach Maas von Jagd-, Reit- und Marschstiefeln.

Kinder-Spielwarenlager en gros.

Unsere diesjährige Ausstellung ist eröffnet und mit vielen Neuheiten ausgestattet; wir laden zu gef. Besuche freundlich ein. 16711.3.3

Preislisten stehen gerne zu Diensten.
Für Anfänger, namentlich auf's Land, empfehlen wir **Sortimentskisten** im Preise von **M. 50.— M. 100.— M. 150.—**
Prompte Bedienung. Billige Preise.
Müller & Freyer, Ludwigsburg.

10 Mark 10 Mark

SENSATION
machen die neuerfundnen

Original Genfer Goldin-Remontoir-Taschenuhren
(Savonnette) mit feinsten antimagnetischen Präzisions-Nickelwerk und Email-Zifferblatt.

Diese Uhren sind vermöge ihrer prachtvollen und eleganten Ausführung als auch künstlerischen Arbeit von echt goldenen Uhren selbst durch Fachleute nicht zu unterscheiden. Die wunderbar gullochirten Gehäuse bleiben immerwährend absolut unverändert und wird für den richtigen Gang eine dreijährige schriftliche Garantie geleistet.

Preis per Stück 10 Mark
Hievu passende echte Goldin-Uhrketten mit Sicherheits-Karabiner, Spout, Marquis- oder Panzer-Ketten, per Stück 3 Mark.

Zu jeder Uhr gratis ein Lederfutteral.

Die Golduhren sind in Folge ihrer vorzüglichen Verlässlichkeit bereits bei den meisten Beamten der österreichischen und ungarischen Staatsbahnen im Gebrauche und ausschließlich zu beziehen durch das Central-Depot.

Alfred Fischer, Wien I., Adlegasse 12.

Verfaßt per Nachnahme zollfrei. Illustrierte Cataloge gratis.

Warnung!
Seit neuerer Zeit werden von verschiedenen Firmen werthlose Nachahmungen obiger echten Goldin-Uhren angeboten. Hiedurch wird der gute Ruf dieser anerkannt vorzüglichen Fabrikate gefährdet. Wir warnen daher Jedermann dringend vor Ankauf schlechter, unbrauchbarer Imitationen und erklären hiermit öffentlich, dass die echten Original Genfer Goldin-Remontoir-Uhren, wie seit Jahren nur bei Herrn Alfred Fischer, Wien, I., Adlegasse 12 und sonst nirgends zu haben sind.